

Leben des Abtes Franz Hertenstein von Ettenheim-Münster.

193

Beeden Pferden Abendts undt Morgens Habern 1
 Sester 6 Bag.
 Mittwoch, den 25. ejusdem den Münchweyrer undt
 Thaal Bauern, deren etlich uff 6 Maß Wein, jede 6 kr. 9 Bag.
 Donnerstag Abendts, den 26. dito gedachten Bauern,
 da sie Herren Capiten Mosern die 2400 fl. uffs belberste
 zu erlegen versprochen in Kammern ihrer Gemeind, undt
 nach Hauß wolten, 4 Maß Wein 6 Bag.
 Freytag, den 27. dito ihr Gnaden Brueder ein Mitag
 Zmiff 6 Bag.
 Seinem Pferd Habern 1 Bierling . 1 Bag. 5 S
 Sambtag, den 28. dito Herren Großkellern ein Zmiff,
 da er von Freyburg kam 6 Bag.
 Seinem Pferd 1 Bierling Haber . 1 Bag. 5 S
 Den 27., 28., 29., 30. undt 31. May uff ihr Gnaden
 Pferd Habern 2 Sester 2 Bierling 1 fl.
 Freytag, den 3. Junii, Herren Großkellern, undt
 Herren Secretario Straußen, da sie von Münster kamen,
 ein Mitag Zmiff 12 Bag.
 Ihren beeden Pferden 2 Bierling Haber . 3 Bag.
 Item den 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10. undt
 11. Junii uff ihr Gnaden Pferd Habern jeden Tag 2
 Bierling thnot 5 1/2 Sester 2 fl. 3 Bag.
 Item den 12. undt 13. dito uff ihr Gnaden Pferd
 Habern 1 Sester 6 Bag.
 Zinstag, den 14. dito Herren Secretario undt dem
 Soldaten, so ihne nacher Endingen confoiert ein Mitag
 Zmiff 12 Bag.
 Ihren beeden Pferden Habern 2 Bierling . 3 Bag.
 Mittwoch, da er Secretari undt Soldat wider von
 Endingen kamen, beede ein Mitag Zmiff . . 12 Bag.
 Tren beeden Pferden 2 Bierling Haber . 3 Bag.
 Eodem die Herren Großkellern undt einem Soldaten,
 der ihne confoiert, sampt einem Boten von Riegel ein
 Mitag Zmiff 1 fl. 1 Bag.
 Uff ihre beede Pferd Habern 2 Bierling . . 3 Bag.
 Item den 14., 15., 16., 17. Junii uff ihr Gnaden
 Pferd Habern 2 Sester 12 Bag.
 Item, den 18. dito ihr Gnaden Bruoder undt Herren
 Großkellern, da sie von Münster herauf kamen ein Mitag
 Zmiff 12 Bag.
 Uff ire beede Pferd 2 Bierling 3 Bag.
 Item den 18., 19., 20., 21. undt 22. dito uff ihr
 Gnaden Pferd Habern 2 1/2 Sester 1 fl.
 Mittwoch, den 22. dito Nachmittag hat Herr Capiten
 Moser, oft angebeit, ihr Gnaden Pferd abholen und
 Obersten Canofsky überliffern lassen.
 Eodem die Herren Großkellern undt einem Soldaten
 von Münster ein Mitag Zmiff 12 Bag.

Quellensammlung, IV.

Uff ire beede Pferd Haber 2 Bierling . 3 Bag.
 Sambtag, den 25. Junii Herren Großkellern, einem
 Tragohner, der mit ihne geriten, dem Beckhen von Münster
 undt einem Bauern von Münchweyr ein Abendt Trunch
 6 Maß alten Wein, zue 6 kr. 9 Bag.
 Uff ihre beede Pferd Habern 2 Bierling . 3 Bag.
 Den 28. dito Herren Secretari Strauß, da er von
 Münster kam, ein Nacht Zmiff 6 Bag.
 Seinem Pferd Abendts undt dann Morgens 2 Bierling
 Habern 3 Bag.
 Item den 30. ejusdem Herren Großkellern ein Mitag
 Zmiff 6 Bag.
 Seinem Pferd 1 Bierling Haber . 1 Bag. 5 S
 Sambtag, den 2. Julii seindt ihr Gnaden uff die
 Lauben* kommen.
 Montag, den 4. dito Herren Großkellern ein Mitag
 Zmiff 6 Bag.
 Seinem Pferd Habern 1 Bierling . 1 Bag. 5 S
 Donnerstag, den 7. dito Herren Secretari Strauß
 ein Nacht Zmiff 6 Bag.
 Seinem Pferd Abendts undt Morgens Habern 2
 Bierling 3 Bag.
 Sonntag, den 10. dito einem Boten von Schleifstadt
 ein Nacht Zmiff 4 Bag.
 Den 13. dito Herren Großkellern, da er von Riegel
 kam, sampt seinem Boten ein Mitag Zmiff . 10 Bag.
 Uff seine beede Pferd Haber 2 Bierling . 3 Bag.
 Selbigen Abendt ihr Gnaden Bruoder ein Nacht- undt
 dann Morgens ein Mitag Zmiff 12 Bag.
 Seinem Pferd 2 Bierling Haber 3 Bag.
 Freytag, den 15. Julii ihr Gnaden Bruoder, da er
 von Münster herauff kam, ein Mitag Zmiff . 6 Bag.
 Seinem Pferd Habern 1 Bierling . 1 Bag. 5 S
 Item den 17. dito Herren Großkellern, da er von
 Münster kam, ein Nacht-, undt Morgens ein Mitag
 Zmiff 12 Bag.
 Seinem Pferd Abendts undt dann Morgens 2 Bierling
 Haber 3 Bag.
 Zinstag, den 19. Julii Meister Martin, dem Kochen
 zue Ettenheim undt seinem Boten ein Mitag Zmiff 10 Bag.
 Seinem Pferd Habern 1 Bierling . 1 Bag. 5 S
 Donnerstag, den 21. dito Meister Clausen, dem
 Scherr¹, zue Ettenen ein Mitag Zmiff . . . 6 Bag.

¹ lies Scherer.

* Vielleicht die Gerichtslaube d. i. das Gebäude in welchem
 das Gericht gehalten wurde. So hieß in Dreifach dieses Gebäude.
 S. Band 3. S. 221. 375. Nach der Stelle beim 28. Julii war die
 Laube eine Art Haft oder Gefängnis.

